Quo Vadis Bundeswehr
Welche Infrastrukturinvestitionen jetzt notwendig sind

Industrietag

Bauen für die Bundeswehr – Infrastruktur im Dienst der Sicherheit

Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen e.V.

Ministerialdirigentin Stefanie Bongers

24. November 2025

Vielfältige „Treiber“ der Infrastruktur

In den vergangenen Jahren sind die **infrastrukturellen Bedarfe** der Bundeswehr **extrem gestiegen**.
Dieser **Trend verstärkt sich weiter!**

Militärische Infrastruktur

- **1.500 Liegenschaften,** Fläche 2.640 km² (vgl. Saarland)
- **ca. 34.000 Gebäude** (vgl. Stadt Mainz)
- **ca. 900.000 Räume,** 27 km² Nutzfläche
- **6,9 Mio. Datensätze** für Betrieb und Verwaltung
- **Geländebewirtschaftung:** 13 TrÜbPl, 124 StOÜbPl, 84 Standortschießanlagen

Dokumentierter Infrastrukturbedarf
rund 30 Mrd. €

Absehbarer, noch nicht formulierter Infrastrukturbedarf
rund >> 10 Mrd. €

Umsetzung der klimapolitischen Ziele der Bundesregierung
rund 25 Mrd. € (bis 2045)

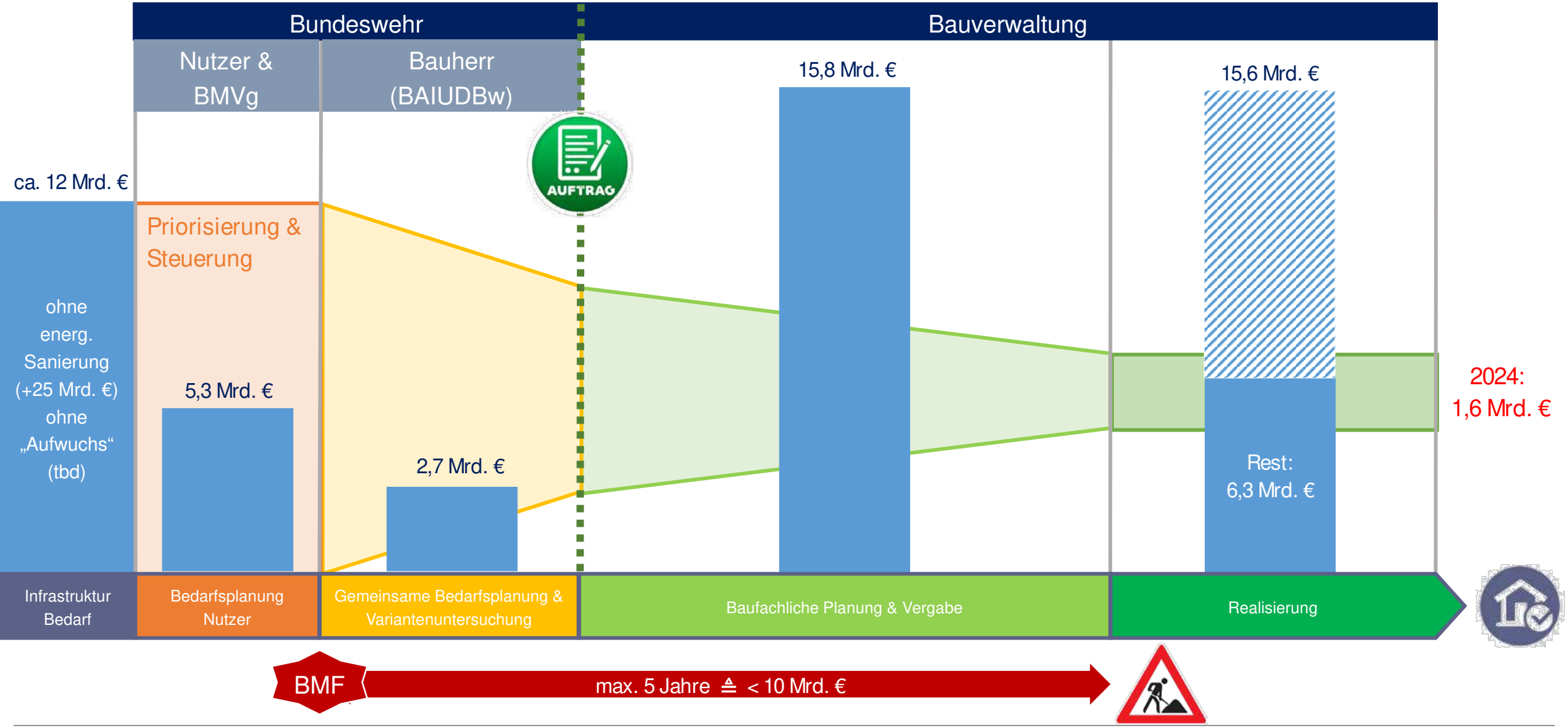
Investitionen für

- Umsetzung Sondervermögen
- Spezialinfrastruktur für die Einführung neuer Waffensysteme
- Maßnahmen zur Unterbringung aufwachsender Streitkräfte
- Liegenschaftsentwicklungen, Funktions- und Substanzerhalt
- Maßnahmen zur Energieeffizienz, Umstellung auf klimaneutrale Energie/Wärme

ges. rd.
65+
Mrd.
EUR

ohne Aufwuchs!!!

Infrastrukturverfahren
Status quo



Aktionsplan Infrastruktur Zeitenwende

Beschleunigung des Infrastrukturverfahrens im militärischen Bundesbau in Zusammenarbeit mit den Ländern, der BImA und Dritten

Strategische Handlungsfelder:

Fokussierung | Deregulierung | Kommunikation

- Fachkonferenzen Infrastruktur (BM) → Lagefeststellung ✓
- Projektgruppe militärischer Bundesbau (AL IUD) → Entscheidungsfindung ✓

→ 38 konkrete Beschleunigungsmaßnahmen identifiziert

- Initiative militärischer Bundesbau (IUD I 5) → Planung
- Bundeswehr Bauoffensive (BAIUDBw) → Umsetzung

Wege und Strategien - Beschleunigung im militärischen Bundesbau

1+3 Schnellläuferprojekte als **Sonderbauvorhaben**

- (1) F-35A und (3) ARROW, CH-47F, P-8A

Projektrahmenvereinbarung BMVg und BImA:
Realisierung **Bauprogramm Unterkünfte** durch BImA

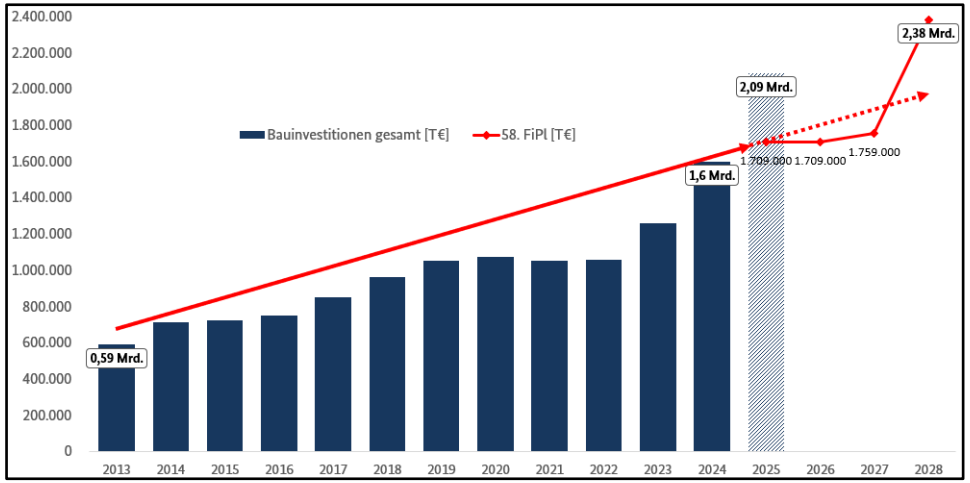
Facharbeitsgruppe zur Steigerung von GU-Vergaben, funktionalen Leistungsbeschreibungen und Standardisierung

Workshops zur **Synchronisation** von Rüstung und Infrastruktur mit BMVg, BAAINBw und BAIUDBw

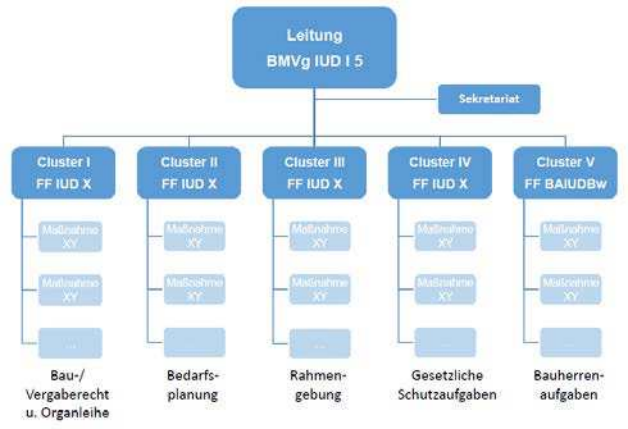
Beschleunigungsmaßnahmen der Länder mit

- Task-Forces Beschleunigung milBB (BY, NW)
- BY Gesetz zur Förderung der Bundeswehr
- Gesetzesinitiative NW zur Förderung der Bw

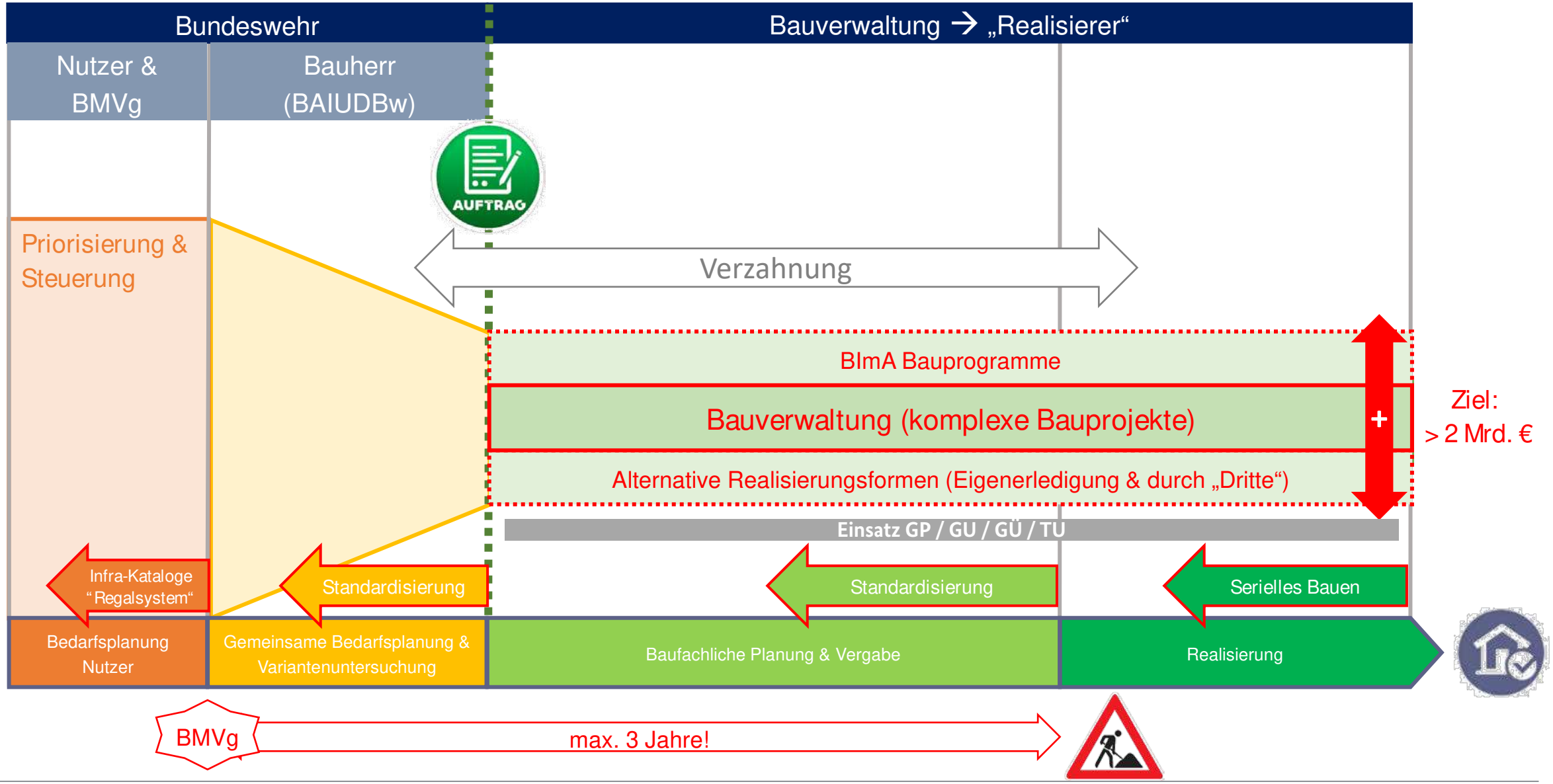
Kommunikation: jährliche Fachkonferenz Infrastruktur
und zusätzliche „Runde Tische“ mit den Ländern



Initiative milBB
(Umsetzung der 38 Maßnahmen aus der PG milBB, geclustert nach Themenfelder):



Bundeswehr Bauoffensive
„schneller & mehr“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!